



## NOMINATION OF PARTICIPANTS / NOMINATION DE PARTICIPANTS

**Country / Pays : Bulgaria**

**Workshop / atelier 7/2009**

**10-11 December / décembre 2009**

1.

First names / <i>prénoms</i> : Verginija	Surname / <i>nom</i> : Popova
Form of address / <i>titre</i> : <input type="checkbox"/> * Ms / <i>Mme</i> <input type="checkbox"/> Mr / <i>M.</i>	
Address for correspondence / <i>Adresse à utiliser pour la correspondance</i> : « Gerena » 169-B, Wh 30	
City / <i>Ville</i> : Kystendil	Email / <i>adresse électronique</i> : <a href="mailto:nija_kn@abv.bg">nija_kn@abv.bg</a>
Code / <i>code postal</i> : 2500	Tel / <i>tél</i> : +359 888 50 50 62
Country / <i>pays</i> : Bulgaria	Fax / <i>télécopie</i> : +359 78 550074

2. Preferred working language / *Langue de travail préférée*:

Your CEFR level (see the global scale) / *Votre niveau CECR (à voir l'échelle globale)*:  
DEUTSCH – Proficient -C 2

Command of other workshop language / *maîtrise de l'autre langue de l'atelier*  
CEFR level (see the global scale) / *Votre niveau CECR (à voir l'échelle globale)*:  
ENGLISH – User –B-1

3. Professional background / *Parcours professionnel*:

Ich habe Germanistik absolviert, 16 Jahre als Deutschlehrerin, 4 Jahre als Schuldirektorin und 3 Jahre als Organisationsinspektorin gearbeitet. Seit 9 Jahren bin ich als Fremdspracheninspektorin tätig. Ich bin langjähriges und aktivtätiges Mitglied des nationalen Deutschlehrerverbandes.

**Hauptfunktionen** - Verantwortungen für: die Organisation und Qualität des Fremdsprachenunterrichts in allen Schulen im Region Kystendil / allgemeinbildende, profilierte und berufsbildende/; für die Fortbildung der Fremdsprachenlehrer/innen – das heißt nicht nur kontrollieren, sondern auch beraten und methodische Hilfe leisten.

**Zusätzliche Funktionen:** ich bin verantwortlich auch für:

-den Informationsaustausch zwischen den Fremdsprachenlehrern und allen Einrichtungen zu den Botschaften, die Kultur- und Bildungstätigkeiten in Bulgarien leisten;

- den Informationsaustausch zwischen den Fremdsprachenlehrern und den Sprachenverbänden und für die Stärkung ihrer gegenseitigen Zusammenarbeit.



4. Experiences and expertise (please highlight the ones which are required in the participants' profile of the event) / *Expertise et expérience (veuillez souligner celles requises dans le profil des participants à l'événement)*

Entscheidend für meine Teilnahme an dieser Fortbildungsform im EFSZ in Graz sind meine Deutschkenntnisse – die Arbeitssprache– und auch meine beruflichen Kompetenzen in den Bereichen: Rahmenbedingungen, Inspektion, Methodik-Didaktik, Neue Medien im DaF-Unterricht und die Erfahrung in der Vernetzung der Fremdsprachenlehrerverbände.

Die Themenstellung des Projekts berührt meine beruflichen Aufgaben als Inspektorin, Berater und Vernetzer der Arbeit und Fortbildung der Fremdsprachenlehrern im Region Kyustendil. Da zur Zeit in Bulgarien eine Schulreform läuft, finde ich das Thema des Projekts sehr interessant. Auf dem Wege nach Europa sollen wir auf europäische Dimensionen auch in der Schule rechnen. Ich glaube, dass Fragenstellungen und Erfahrungsaustausch auf europäischer Ebene äußerst sinnvoll und nützlich für die Förderung des Fremdsprachenunterrichts in Bulgarien sein kann. Ich glaube, neue Impulse in das eigene persönliche nationale Aufgabenfeld zu übernehmen.

Ich erwarte Erwerben von neuen beruflichen Kompetenzen in den Bereichen “Rahmenbedingungen”, Sprachenpolitik sowie Lehrplanmodelle und Lehrtechniken; Zusammenarbeit und der Vernetzung der Fremdsprachenlehrerverbände. Alles das wird meine Arbeit als Inspektor, Berater und Vernetzer besern.

5. Multiplier's capacity / *capacité de démultiplication:*

Die neuerworbenen beruflichen Kompetenzen in den Bereichen “Rahmenbedingungen”, Sprachenpolitik sowie Lehrplanmodelle werde ich meinen Kollegen – Inspektoren bei einer Sitzung im Bildungsministerium mitteilen.

**Auf regionaler Ebene:** Als Berater der Fremdsprachenlehrer/innen habe ich nicht nur die Bereitschaft, sondern auch die Pflicht und die beste Möglichkeit, die beim diesem Besuch erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen in den Bereichen: Methodik-Didaktik / "geeignete Lehr- und Lernmethodik für das 21. Jahrhundert“/ und „europäische Sprachenpolitik“ ihnen mitzuteilen und die mitgebrachten Materialien zu überreichen, indem ich Seminare für sie organisiere.

**Auf nationaler Ebene:** Als langjähriges und aktvtätiges Mitglied des nationalen Deutschlehrerverbandes werde ich zuerst eine Publikation in der Zeitschrift des Bulgarischen Deutschlehrerverbandes machen und bie der Nationalkonferenz im April werde ich ausführlich über das Projekt somit über alle Themen des 2. mittelfristigen Programms und auch über die Projekte des laufenden EFSZ Programmes berichten, die Möglichkeiten bieten, Netzwerke aufzubauen.

Durch den Kontakt zu vielen Experten und Tätigen in der Bildungspolitik und zu allen Fremdsprachenlehrerverbände bin ich in der Lage, diese Verbände bei der Dissemination seiner Arbeit zu unterstützen und die neuen Ideen aus Graz beibringen. In dieser Weise können wir auf bereits Bestehendem aufbauen und diesen Schwung auch in der Zukunft beibehalten.